

Aktuelle Schülerforschungs-AGs

Während die Räumlichkeiten des SFZ Hamburg noch gebaut werden, sind an elf Schulen Pilotprojekte gestartet, in denen bereits jetzt geforscht und geknobelt werden kann. Interessierte Schülerinnen und Schüler benachbarter Schulen sind herzlich willkommen!

Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, dienstags 16-18 Uhr

Freies Forschen und angeleitetes Experimentieren im Bereich Chemie. Ab Klasse 8.

Gymnasium Eppendorf, mittwochs 14-16 Uhr

Forschen und Experimentieren an eigenen naturwissenschaftlichen Fragestellungen. Ab Klasse 8.

Gymnasium Heidberg, dienstags 16-19 Uhr

Forschungsarbeiten zu „Boden – Alles rund um die Gesteine – Umweltthemen“. Klassen 8 bis 11.

Hansa-Gymnasium, freitags ab 13 Uhr

Unterstützung und Betreuung bei Jugend forscht, GYPT oder einem anderen MINT-Wettbewerb. Ab Klasse 5.

Heisenberg Gymnasium, mittwochs ab 14 Uhr

Forschen und Experimentieren an eigenen naturwissenschaftlichen Fragestellungen. Ab Klasse 5.

Helene Lange Gymnasium, montags 16-17.30 Uhr

Forschen und Experimentieren an eigenen naturwissenschaftlichen Fragestellungen. Ab Klasse 8.

Kurt-Körber-Gymnasium, montags ab 15.30 Uhr

Unterstützung und Betreuung bei Forschungsarbeiten aus dem Bereich der Informatik. Ab Klasse 8.

Luisen-Gymnasium, dienstags 14.30-16.30 Uhr

Freies Forschen, angeleitetes Experimentieren oder Tüfteln und Reparieren. Ab Klasse 5.

Max-Brauer-Schule, montags 16-18 Uhr

Forschen und Experimentieren an eigenen naturwissenschaftlichen Fragestellungen. Ab Klasse 8.

Stadtteilschule Bergstedt, donnerstags 16-17.30 Uhr

Freies Forschen, Nebelkammer bauen oder Experimente in Schwerelosigkeit. Ab Klasse 8.

Wichern-Schule, montags 16-19 Uhr

Unterstützung und Betreuung bei Forschungsprojekten mit Schwerpunkt Informatik und Technik. Ab Klasse 7.

Weitere Infos und Anmeldung unter sfz-hamburg.de

Das Schülerforschungszentrum Hamburg bietet interessierten Schülerinnen und Schülern einen Raum und professionelle Unterstützung für eigene Forschungsprojekte mit naturwissenschaftlichem oder technischem Fokus. Ein zentraler Ort für Talente in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT).



Schülerforschungszentrum Hamburg gGmbH

Dr. Thomas Garl, Geschäftsführer

Tel.: 040 / 42838 3730

info@sfz-hamburg.de

sfz-hamburg.de

Ab 21. Juni 2017:

Grindelallee 117

20146 Hamburg



sfz-hamburg.de



Das Schülerforschungszentrum Hamburg

Eröffnung am 21. Juni 2017



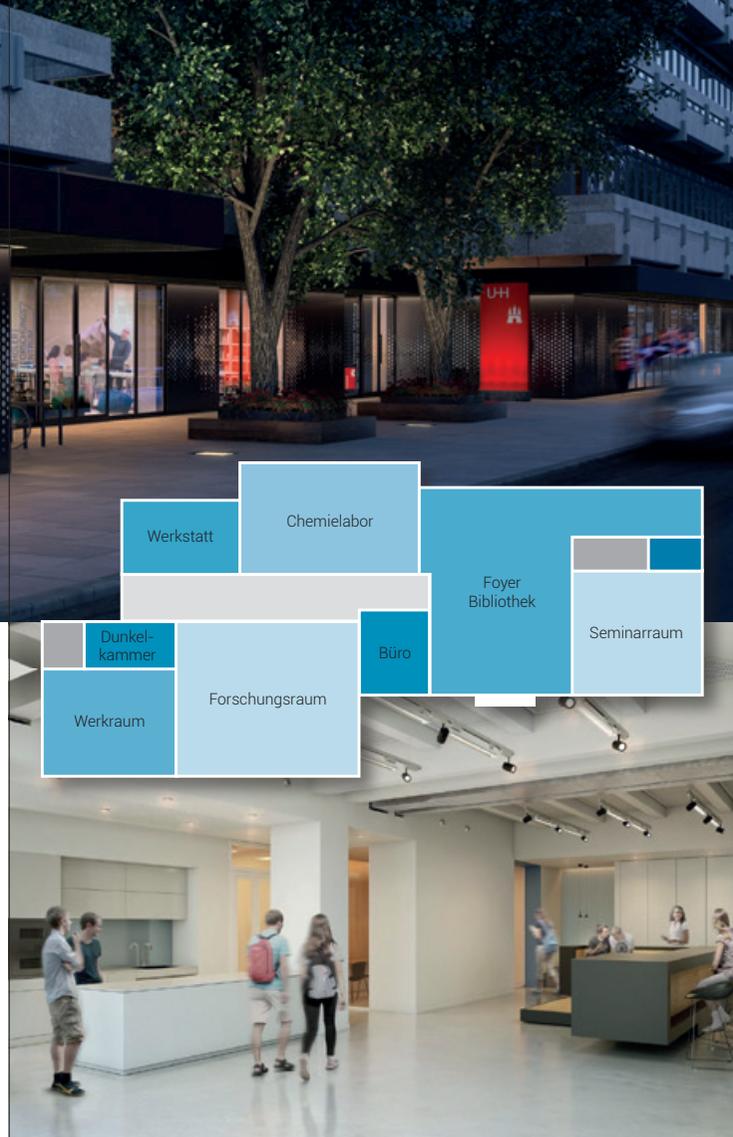


Das Schülerforschungszentrum Hamburg

In Deutschland ist es selbstverständlich, interessierte und talentierte Kinder und Jugendliche im sportlichen oder musischen Bereich mit einem großen Angebot an Sportvereinen bzw. Musikschulen gezielt zu fördern. Im MINT-Bereich – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – existiert eine solche Struktur bisher kaum. Mit dem SFZ Hamburg soll diese Lücke geschlossen werden!

Hier wird geforscht!

Das Schülerforschungszentrum bietet Kindern und Jugendlichen einen professionellen Rahmen, um sich über den Unterricht hinaus forschend und kreativ mit MINT zu beschäftigen. Dabei geht es vorrangig darum, selbstständig einer eigenen Fragestellung auf den Grund zu gehen: Problemstellung und Hypothesen entwickeln, Experimente planen und auswerten, Modelle entwickeln, Erklärungen finden und kritisch hinterfragen. Am Schülerforschungszentrum Hamburg ist echtes Forschen möglich – der Kreativität sind dabei kaum Grenzen gesetzt!



Zentraler MINT-Ort

In zentraler Lage in der Grindelallee 117, im gleichen Gebäude mit dem Fachbereich Chemie der Universität Hamburg, werden Räumlichkeiten zielgerichtet für das Schülerforschungszentrum Hamburg um- und ausgebaut. Neben einer hochwertigen Ausstattung gibt es im Schülerforschungszentrum Hamburg auch die notwendigen Unterstützungsstrukturen für Forschungsprojekte aller Art aus dem MINT-Bereich.

Hereinspaziert

Kinder und Jugendliche mit Interesse und Spaß am Tüfteln und Knobeln finden im Schülerforschungszentrum Hamburg einen idealen Ort, um sich auszuprobieren und auszuleben. Eine konkrete Idee zum Forschen ist nicht zwingend nötig, am Schülerforschungszentrum Hamburg gibt es viele Anregungen und Hilfen, um ein faszinierendes Projekt zu finden. Und auch für diejenigen, die sich ein eigenes Forschungsprojekt noch nicht zutrauen oder einfach erst mal schnuppern möchten, gibt es passende Angebote.

Angebote im SFZ Hamburg

Freies Forschen

Die Jugendlichen kommen regelmäßig ins SFZ Hamburg und arbeiten selbstständig an eigenen Fragestellungen in kleinen Forschungsteams. Sie nutzen die Labore und Werkstätten und bekommen Unterstützung von den Betreuern vor Ort.

MINT-Wettbewerbe

Das SFZ Hamburg unterstützt Schülerinnen und Schüler, die an MINT-Wettbewerben teilnehmen wollen. Beispiele für Wettbewerbe gibt es unter mintforum.de.

Forscherkurse

In den Forscherkursen am Nachmittag kann Forschungsluft geschnuppert werden. Es wird zu vorgegebenen Themen geforscht und getüfelt.

Forschen für Schulklassen

Forschen im Klassenverbund ist nicht einfach – sonst gäbe es das ja an jeder Schule. Am Vormittag wird es im SFZ Hamburg ein Angebot geben, das auch für größere Gruppen passt.